

# Inhalt

Danksagung .....	9
1. Einleitung .....	11
1.1 Zur Quellenlage und Quellenauswahl .....	18
2. Die Errichtung und Funktionsweise des kolonialen Verwaltungsapparates in Togo .....	25
3. Die Kolonialbeamtenschaft .....	35
3.1 Zur Bestimmung des Begriffs »Kolonialbeamter« .....	35
3.2 Die Sozialstruktur der Kolonialbeamtenschaft .....	36
4. Die »koloniale Gesellschaft« als Kontroll- und Steuerungsinstanz.....	46
4.1 Sozialstruktur und Sozialpsychologie der kolonialen Gesellschaft .....	48
4.2 Die Inszenierung einer »deutschen Kultur«: Geselligkeit, Alkoholgenuss und Nationalismus .....	59
4.3 Einsamkeit als Gefahr für die koloniale Herrschaft .....	67
4.4 Krankheit, Sterben und Tod als gemeinschaftsstiftende kollektive Grenzerfahrung .....	73
4.5 Das Tabu der »romantischen Liebe« .....	78
4.5.1 Deutsche Frauen in der Kolonie Togo: Kontrolle durch die sittliche Disziplinierung der weißen Männer .....	89
4.6 Soziale Kontrolle durch den »Küstenklatsch« .....	93

5. Die Steuerung und Kontrolle durch die Reichsregierung und durch die Kolonialzentrale .....	96
5.1 Aufbau und Entwicklung der Kolonialverwaltung im Deutschen Reich .....	97
5.2 Personalpolitische Maßnahmen zur Kontrolle der Kolonialbeamten in Togo .....	109
5.2.1 Die Karriereambitionen der Beamten als Disziplinierungs- und Steuerungsinstrument .....	109
5.2.2 Die Ausbildung der Beamten für den Kolonialdienst: Soziale Disziplinierung durch die Herausbildung eines ehrbaren Standes .....	117
5.2.3 Die dienstrechtliche Stellung der Kolonialbeamten: Soziale Disziplinierung durch Privilegierung .....	121
5.2.4 Das Disziplinarverfahren: Die Aushöhlung der Disziplinargewalt .....	128
5.3 Schriftlichkeit als Kontrollinstrument .....	133
5.4 Die Kontrolle des »Raumes« .....	143
5.4.1 Siedlungspolitik: Kontrolle durch die räumliche Zentralisierung der Kolonialbeamten .....	148
5.5 Die Finanzkontrolle: Maßnahmen zur Aushebelung des Kontrollrechts des Reichstages .....	151
5.5.1 Die Intensivierung der Kontrolle durch die Dezentralisierung der Finanzverwaltung .....	156
5.6 Die Strafgerichtsbarkeit über die Afrikaner: »Die Grenzen zur Pädagogik nicht überschreiten« .....	163
5.6.1 »Streng, aber gerecht«: Die Rechtfertigung der Prügelstrafe aus der Perspektive der Kolonialbeamten .....	169
5.6.2 Der Konflikt um das Gewaltmonopol: Die Domestizierung der Strafgewalt .....	172
5.6.3 Die bürokratische Kontrolle der Strafgerichtsbarkeit .....	175
5.6.4 Die Kontrolle der Beamten durch die Kodifizierung des Eingeborenenrechts .....	183

5.7	Der Konflikt um das Legislativrecht zwischen der Kolonialzentrale und der Schutzgebietsverwaltung .....	189
6.	Die politische Kontrolle und Steuerung der Beamten durch die Kolonialkritiker im Reichstag und in der Presse .....	195
6.1	Die öffentliche Meinung als politischer Machtfaktor: Das Pressewesen im Deutschen Reich .....	197
6.2	Das »System Hammann«: Strategien der staatlichen Pressearbeit .....	199
6.3	Der Kolonialskandal in Atakpame: Fallbeschreibung.....	203
6.3.1	Das Skandalmanagement der Kolonialabteilung: Diffamierungskampagnen gegen kritische Beamte .....	211
6.4	Verwaltungsinterne Reaktionen auf die Kolonialskandale im Bereich des Pressewesens .....	219
6.5	Die Reaktion der Kolonialbeamten in Togo auf die Kolonialskandale .....	226
6.6	Die innenpolitische Instrumentalisierung der Kolonial- skandale .....	232
6.6.1	Kolonialpolitik als Mittel der Systemkritik .....	238
6.6.2	Das Abebben der Skandalberichterstattung .....	246
7.	Schlussbetrachtung .....	251
	Zusammenfassung .....	257
	Quellen .....	259
	Literatur .....	272
	Tabellen .....	285
	Biographische Anmerkungen zu den Kolonialbeamten .....	288
	Abkürzungen .....	295